
Fermündliche Äußerung Ingrid Häring

Heute äußerte sich Frau Ingrid Häring fermündlich zu dem Zustandekommen Ihrer Kandidatur für die AfD und gab zu Protokoll:

Ich wurde vor einem Supermarkt von einem Mann angesprochen, der mich dazu befragte, ob ich mir vorstellen könnte, eine bestimmte Partei zu wählen. Während der Ansprache wurde ich von einer Bekannten mit Namen angesprochen und begrüßt, worauf mich der mir Unbekannte dann im weiteren Gespräch ebenfalls persönlich ansprach und fragte, ob ich denn das schriftlich bestätigen würde, genau diese Partei zu wählen. Das mir vorgehaltene Schriftstück wies nur wenig Text auf und meine Daten wurden bereits von dem Mann eingetragen, so dass ich nur noch das Schreiben unterzeichnete, im Glauben, dass es sich um eine Meinungsäußerung und keinesfalls um eine Zustimmungserklärung für einen Wahlvorschlag handeln würde. Mir wurde zu keinem Zeitpunkt eröffnet, dass ich zur Kandidatur für die Partei benannt werden soll und ich dazu meine Zustimmung erteilen solle.

Gefertigt:
Im Auftrag



Holger Reith